

**N i e d e r s c h r i f t**

**über die 6. Sitzung Unterausschuss Kulturplanungen der Stadt Olfen  
am Mittwoch, 26.03.2014  
Bürgerhaus, Kirchstraße 22, 59399 Olfen**

**Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 18:15 Uhr**

**Anwesend:**

Broz, Ann-Kathrin  
Frye, Franz  
Korte, Stefanie  
Kötter, Christoph  
Lueg, Karl-Heinz  
Wever, Heinz-Peter  
Zimolong, Ursula

**Von der Verwaltung:**

Behr, Anne  
Börtz, Maria

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt die Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Zuschauer und die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**Tagesordnung:**

**A. Öffentliche Sitzung**

**1. Kulturprogramm für das Jahr 2015**

**VO/0809/2014**

Frau Korte übergibt das Wort an Frau Börtz, die die Kulturplanungen für das Jahr 2015 vorstellt.

Es wird berichtet, dass in diesem Jahr alle 270 angebotenen Abos verkauft wurden und zwei von drei Veranstaltungen ausverkauft seien. Der Verkaufszeitraum für das Abo 2015 soll anstatt zum Ende Dezember jetzt schon Mitte Dezember 2014 enden, so dass die Bürger die Möglichkeit haben, nicht nur ein Abo als Weihnachtsgeschenk zu erwerben, sondern auch ein Einzelticket.

Frau Börtz stellt die drei Veranstaltungen, die für das Abo 2015 geplant sind, vor.

Bernd Stelter mit Comedy und Musik mit seinem neuen Programm:

„Wer heiratet teilt sich Sorgen, die er vorher nicht hatte“

Die Veranstaltung soll im Frühjahr 2015 stattfinden. Ein genauer Termin kann von der Künstleragentur noch nicht mitgeteilt werden. Der Eintrittspreis im Abo-Verkauf liegt bei 21,00 € und als Einzelticket bei 23,00 €

Als zweite Veranstaltung wird Comedy mit Ingo Oschmann vorgeschlagen. Er kommt mit einem neuen Programm. Der Titel ist noch nicht bekannt. Die Aufführung soll am 24. April 2015 sein. Der Eintrittspreis im Abo-Verkauf liegt hier bei 14,00 € und als Einzelticket bei 16,00 €

Als weitere Veranstaltung für das Abo wird „Ziemlich Beste Freunde“ als Komödie angeboten. Nach dem gleichnamigen Film von Eric Toledano und Oliver Nakache. Von der Künstleragentur wurde nur der 15. Mai 2015 als freier Termin angeboten. Ein Termin im Herbst 2015 kann nicht gebucht werden, da sich die Künstler mit ihrer Tournee in Süddeutschland befinden. Der Eintrittspreis im Abo-Verkauf liegt hier bei 21,00 € und als Einzelticket bei 23,00 €

Das Abonnement soll somit zu einem Preis von 56,00 € angeboten.

Frau Börtz teilt mit, dass alternativ als dritte Veranstaltung „STORNO“ angedacht war. Die Agentur kann für diese Veranstaltung nur eventuell einen Termin im Juni anbieten. Vielleicht kann diese Veranstaltung „STORNO“ in 2016 verpflichtet werden.

Herr Frye fragt nach, ob es bei 270 Abo-Tickets noch genügend Einzeltickets gibt. Frau Börtz erklärt, dass zu den 270 Abo-Tickets noch 120 Einzelkarten pro Veranstaltung angeboten werden.

Herr Lueg stellt die Frage, ob eine Warteliste für Einzeltickets geführt wird. Frau Börtz antwortet, dass z.B. bei der Veranstaltung „Schlampampen“ eine Warteliste geführt wurde. Es sei jedoch so eine große Nachfrage gewesen, dass am Tag des Beginns des Kartenvorverkaufs kaum noch Karten zu bekommen waren. Das kann zu Unmut bei den Bürgern führen. Daher werden keine Wartelisten mehr geführt, sondern auf den Termin für den Vorverkauf hingewiesen.

Des Weiteren stellt Frau Börtz eine Kinderveranstaltung vor. Es handelt sich um das Figurentheater „NIEKAMP Theater Company“. Sie waren schon des Öfteren zu Gast in der Stadthalle. Die Aufführung „Aschenputtel“ ist für den 28. November 2015 um 16:00 Uhr geplant. Die Zuschauerzahl ist auf 150 Personen begrenzt. Falls die Nachfrage größer sein sollte, wird eine zweite Vorstellung um 14:00 Uhr angeboten. Es ist angedacht für Erwachsene einen Eintritt von 4,00 € zu verlangen und für Kinder 3,00 €

Weiter wird berichtet, dass am 06. März 2015 um 20:00 Uhr, in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten ein Kabarett mit Uta Rotermund mit dem Stück „50 PLUS! Seniorenteller?“, geplant sei. Der Eintrittspreis wird sich im Vorverkauf auf 18,00 € und an der Abendkasse auf 20,00 € inkl. Begrüßungsgetränk belaufen.

Herr Lueg fragt, ob die Pressekritik zu der letzten Veranstaltung berechtigt war. Frau Börtz erklärt, dass man zwischen Kabarett und Comedy unterscheiden müsse. Der Funke sei allerdings nicht übersprungen. Die Aufführung sei etwas langatmig gewesen.

Herr Frye stellt fest, dass die meisten Veranstaltungen im Frühjahr 2015 stattfinden, daher schlägt er vor, für den Oktober 2015 eine weitere Veranstaltung zu planen. Dies wurde von den Anwesenden befürwortet. Frau Börtz bemüht sich darum.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Kulturplanungen 2015 und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Kulturveranstaltungen. Eine Kostendeckung ist anzustreben.

einstimmig angenommen

## **2. Mitteilungen und Anfragen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldungen.

---

Stefanie Korte  
Vorsitzende

---

Maria Börtz  
Schriftführerin